

GP 14

PASTÖSER 2K-EP-KONSTRUKTIONSKLEBSTOFF

GP 14 ist ein bei Raumtemperatur aushärtender, pastöser Zweikomponentenklebstoff auf Epoxidharzbasis. Die thixotrope Paste ist durch gute Kontakthftung und Zähigkeit gekennzeichnet und besitzt ausgezeichnete Beständigkeit gegen Umwelteinflüsse und Chemikalien.

GP 14 findet Anwendung beim Verbinden von Metall und in elektronischen Bauteilen mit GVK-Komponenten. Er wird in einer Vielzahl von Bauteilen in jenen Anwendungsbereichen eingesetzt, in denen höhere Temperaturwerte als normal herrschen oder stärker beanspruchende Umweltbedingungen vorliegen.

Durch seine geringe Ausgasung ist dieses Produkt auch für Anwendungen in der elektronischen Kommunikation und für die Raumfahrt geeignet.



- hohe Wärmefestigkeit und Beständigkeit gegen Chemikalien
- graue Paste
- Temperaturbeständigkeit bis 120 °C (ZSF von 5 N/mm²)
- hervorragende Beständigkeit gegen Wasser und unterschiedlichste Chemikalien
- fugenfüllend, bei Auftragsdichten bis 5 mm nicht ablaufend
- geringe Schrumpfung

PHYSIKALISCHE SPEZIFIKATIONEN

		GP 14 A / HARZ	GP 14 B / HÄRTER
Farbe	optisch	beige Paste	graue Paste
Viskosität bei 25 °C (DIN 53019-1)	mPa·s	80.000–13.000	thixotrop
Dichte (ISO 1183)	g/cm ³	ca. 1,6	ca. 1,6

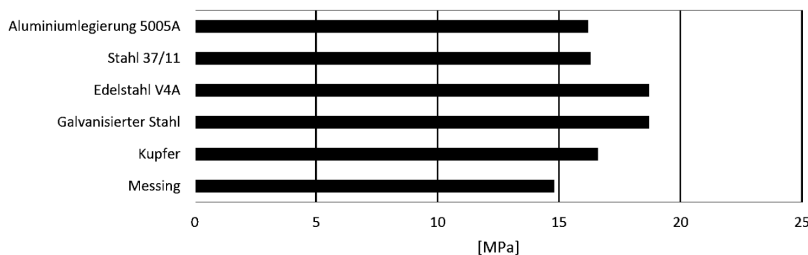
Mischung HARZ/HÄRTER		GP 14 A/B
Mischungsverhältnis nach Gewicht		100 : 50
Mischungsverhältnis nach Volumen		100 : 50
Farbe	optisch	grau
Dichte (ISO 1183)	g/cm ³	ca. 1,6
Viskosität bei 25 °C (DIN 53019-1)	mPa·s	thixotrop
Verarbeitungszeit bei 25 °C für 500 ml	min	50–70

THERMISCHE UND MECHANISCHE SPEZIFIKATIONEN			
Wärmeformbeständigkeit, HDT	ISO 75	°C	GP 14 A/ GP 14 B 61
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	53–58
E-Modul aus Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	4.000–4.500
Zugscherfestigkeit	ISO 4587	MPa	15–18
Aluminium sandgestrahlt			
Zugscherfestigkeit	ISO 4587	MPa	17–20
Edelstahl sandgestrahlt			

Härtung: 7 Tage bei RT oder 14 Stunden/40 °C

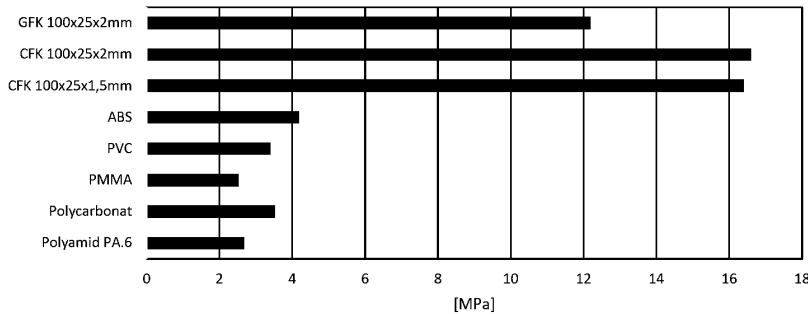
Typische Zugscherfestigkeiten von Metallverklebungen (ISO 4587)

Härtung: 16 Stunden bei 40 °C; Prüftemperatur: 23 °C



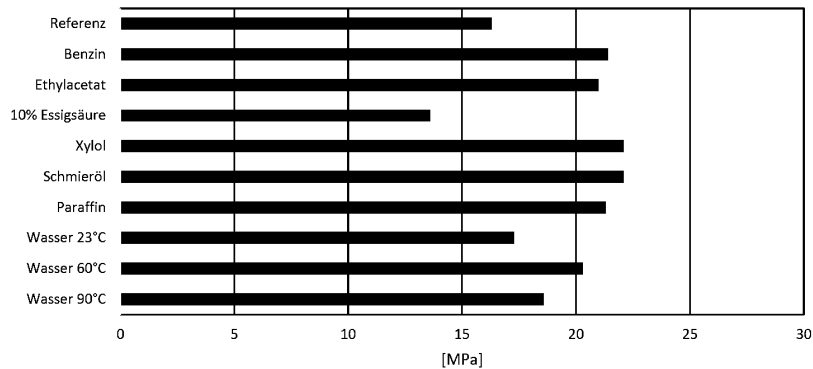
Typische Zugscherfestigkeiten von Kunststoffverklebungen (ISO 4587)

Härtung: 16 Stunden bei 40 °C; Prüftemperatur: 23 °C



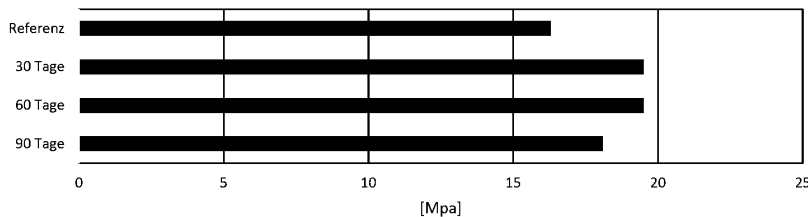
Typische Zugscherfestigkeiten von Metallverklebungen nach Medienlagerung (ISO 4587)

Härtung: 16 Stunden bei 40 °C; Lagerzeit: 90 Tage bei 23 °C; Prüftemperatur: 23 °C



Typische Zugscherfestigkeiten von Metallverklebungen nach Wärmelagerung (ISO 4587)

Härtung: 16 Stunden bei 40 °C; Lagertemperatur: 70 °C; Prüftemperatur: 23 °C



VERARBEITUNGSHINWEISE

GP 14 ist in Kartuschen komplett mit Mischer erhältlich und kann als gebrauchsfertiger Klebstoff mit dem von Gößl + Pfaff GmbH empfohlenen Werkzeug verarbeitet werden.

VORBEREITUNG DER FÜGETEILFLÄCHEN

Die Voraussetzung zum Erreichen fester und dauerhafter Verklebungen ist eine zweckmäßige Vorbehandlung der Klebfläche. Die Klebflächen werden am besten mit einem guten Fettlösungsmittel wie z. B. [Acetonspray](#) (Art.-Nr. 3066), Alkohol oder einem firmenspezifischen Fettlösungsmittel gründlich von Öl, Fett und Schmutz gereinigt.

Beste Festigkeiten werden erreicht, wenn die entfetteten Klebflächen mechanisch aufgeraut oder chemisch vorbehandelt werden. Nach dem mechanischen Aufrauen ist ein nochmaliges Entfetten unerlässlich.

AUFTRAGEN DES KLEBSTOFFS

Die Harz-/Härtermischung wird manuell oder maschinell auf die vorbehandelten und trockenen Klebflächen aufgetragen. Klebefugen von 0,05 bis 0,10 mm Dicke ergeben grundsätzlich die besten Zugscherfestigkeiten. Es wird betont, dass eine ordnungsgemäße Klebefuge essenziell für eine dauerhafte Klebverbindung ist. Die Klebkomponenten sollten in einer festen Position angeordnet und gesichert werden, sobald der Klebstoff aufgetragen worden ist.

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Alle Werkzeuge werden am besten mit heißem Wasser und Seife gereinigt bevor Klebstoffrückstände anhäften können. Das Entfernen bereits gehärteter Rückstände ist mühsam und zeitraubend.

Bei Verwendung eines Lösungsmittels wie beispielsweise Aceton sind die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Außerdem ist der Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden.

LIEFERFORM

GP 14	VE	Inklusive Statikmischer	Artikelnummer
50 ml-Kartusche	1 Stück 6 Stück im Karton	GPQ 05-17 GPQ 05-17	gp14050kt.01 gp14050kt.06
200 ml-Kartusche	1 Stück 6 Stück im Karton	GPH 07-18 G GPH 07-18 G	gp14200kt.01 gp14200kt.06

SICHERHEITSDATENBLÄTTER / ARTIKELINFO

<https://shop.goessl-pfaff.de/art/gp14050kt>

<https://shop.goessl-pfaff.de/art/gp14200kt>

VORSICHTSMAßNAHMEN

Chemikalien können sicher verarbeitet werden, dazu müssen die spezifischen Vorsichtsmaßnahmen eingehalten und die Gefährdungsbeurteilung aus Ihrem Hause beachtet werden.

Chemische Stoffe sind von Lebensmitteln fernzuhalten. Um Verletzungen und allergische Reaktionen zu vermeiden, ist die Verwendung persönlicher Schutzausrüstung wie undurchlässige Gummi- oder Plastikhandschuhe, eine Schutzbrille und Einwegschutzbekleidung zwingend erforderlich. Genaue Angaben hierzu entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Vor Pausen und Toilettenbesuchen sowie nach jedem Arbeitstag müssen die Hände mit warmem Wasser und Seife gründlich gewaschen werden. Anschließend wird die Haut mit Einwegpapiertüchern – keine Textilien – getrocknet (siehe Hautschutzplan). Die Verwendung von Lösemitteln zum Reinigen der Haut ist nicht zu empfehlen.

Für ausreichende Belüftung und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

LAGERUNG

GP 14 kann ungeöffnet und trocken bei Temperaturen von 15–30 °C im Originalgebilde gelagert werden.

Das Verfallsdatum ist auf den Produktetiketten angegeben.

HINWEIS

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter, und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Gößl + Pfaff GmbH garantiert, dass die Produkte mit den jeweiligen Spezifikationen übereinstimmen. Gößl + Pfaff GmbH übernimmt keine Verantwortung bei Schäden oder Unfällen, die bei der Verwendung der Produkte entstehen können. Die Verantwortung der Firma Gößl + Pfaff GmbH beschränkt sich auf die Erstattung oder den Ersatz von Produkten, die nicht den angegebenen Spezifikationen entsprechen.